De-Greiff-Straße 195
D-47803 Krefeld
+49 2151 897-0
www.gd.nrw.de
poststelle@gd.nrw.de

Geologischer Dienst NRW

Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4102-001 **GISPADID:** 2000538

Objektbezeichnung:

Wyler Meer bei Wyler

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf
Kreis: Kleve (Nuts-Code: DEA1B)
Gemeinde: Kranenburg

Digitalisierte Fläche (ha): 24,98 **Flächenanzahl:** 1

Objektbeschreibung:

Das Wyler Meer ist das groesste "Meer" (Stillgewaesser) auf der linken Rheinseite am Niederrhein.
Es liegt im Bereich der Rhein-Niederterrasse unterhalb des Stauchmoraenenwalles des Wylerberges. Der nordwestliche Uferbereich liegt auf niederlaendischem Gebiet.
Dort, wo der jungpleistozaene Rhein durch kraeftige Seitenerosion den Stauchmoraenenwall abtrug, bildete sich eine bei solchen Vorgaengen typische Uebertiefung der Stromrinne. Innerhalb dieser Austiefung bildete sich spaeter, bei generellem Anstieg des Grundwasserspiegels im Holozaen, das Wyler Meer. Es ist nicht, wie mitunter vermutet, ein roemerzeitlicher Waal-Arm. (In einer ebensolchen Rinne bildete sich im Kranenburger Bruch ein Moor).
Das Gewaesser ist 2 km lang und max. 200 m breit. Es weist eine insgesamt gut ausgebildete Ufervegetation auf (besonders auf der suedlichen Seite (NL), auf der noerdlichen Seite (D) in weiten Bereichen stark beweidet. Im Suedwesten liegt eine Verlandungszone (ca. 1 ha grosses Sumpfgebiet, das im Westen mit Erlen-Weiden-Gebuesch bestanden ist, im westlichen Teil wurde Bodenaushub und Schlamm verfuellt).
Das Wyler Meer wurde urkundlich erstmals im Jahre 1277 erwaehnt, als dort die Fischrechte festgelegt wurden (sie gingen an Zyfflich).
In den Historischen Karten (Tranchot 1803-05) wird das Gewaesser als Canal bezeichnet. Diese Bezeichnung beruht noch aus der Zeit als das Wyler Meer Teil eines schiffbaren Kanals war, der von Kranenburg nach Nimwegen ging (dieser Canal diente von 1563 an etwa 80 Jahre lang seinem Zweck). Von Osten fliesst dem Meer die Grosse Waesserung zu (ein bei der Kultivierung der Deffel geschaffener Hauptentwaesserungsgraben) sowie der Kranenburger Bach (dieser ist Teil des oben genannten schiffbaren Kanals nach Kranenburg, in einer Karte aus dem Jahre 1573 verzeichnet).
Das Wyler Meer liegt im "NSG Dueffel - Kellener Altrhein und Flussmarschen".

Schutzziel:

Zaehlt zu den groessten linksrheinisches Stillgewaessern am Niederrhein

De-Greiff-Straße 195
D-47803 Krefeld
+49 2151 897-0
www.gd.nrw.de
poststelle@gd.nrw.de

Geologischer Dienst NRW

Pädagogische Eignung: Ja **Erholungseignung:** Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Oberpleistozän

Holozän

Kenndaten:

Landschaftsform

Abtragungsform-erosionsbedingt / gx1a

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Hydrologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Pedologie

Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

ehemaliger Fluss- oder Bachlauf

Stauch- bzw. Endmoräne

Erosionssee

Verlandungszone

Sumpf

Dias vorhanden

Umfeld:

Acker

Grünland

Siedlung

Strasse / Weg

Gefährdung:

Objekt nicht gefährdet

Maßnahmenbeschreibung: Das Wyler Meer ist Teil des NSG Dueffel (zu Pflege und Optimierungs-massnahmen vgl. Biotop-Kastaster).

Naturräumliche Zuordnung:

577 – Untere Rheinniederung

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4102-001

Objektbezeichnung:

Wyler Meer bei Wyler

De-Greiff-Straße 195
D-47803 Krefeld
+49 2151 897-0
www.gd.nrw.de
poststelle@gd.nrw.de

Geologischer Dienst NRW

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf
Kreis: Kleve (Nuts-Code: DEA1B)
Gemeinde: Kranenburg

Digitalisierte Fläche (ha): 24,98 **Flächenanzahl:** 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:
4102

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):
R: 2496253 / H: 5743269

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:
fachl. Bearbeiter
Datum: 30.06.1994, Kartierung/ Beobachtung

Informationen von Dritten: Biotopkataster / Historische Karten